

BRIMEYER Nicolas

(1872 - 1937)

Luxembourg-Neudorf

Addendum

Public recognition ¹

1908 Report in the local press:

Wohltätigkeits-Fest

Wie schon angezeigt, wird der junge „Cercle des Philanthropes“ von Luxemburg-Bahnhof morgen Samstag, den 15. und Sonntag, den 16. August, ein Doppelfest zu wohltätigem Zwecke veranstalten, dessen Reinertrag für die Liga gegen die Tuberkulose bestimmt ist.

...

Der Festplatz, welcher nebenbei gesagt über doppelt so groß wie der Paradeplatz ist, wird während der beiden freien Nächte durch eine Acetylenlichtflut von über 15000 Kerzen taghell erleuchtet werden. Die Installationsfirma Brimeyer-Luxemburg Bahnhof baut auf dem Platze eine eigene Zentrale mit zirka 1000 Meter Rohrleitung und 1000 kerzigen Acetylen Brennern.

Advertising ²

Acetylen-Glühlicht

30 Mal stärker als gewöhnliches Gas!

Für die Einführung der Acetylen-Gas-Beleuchtung sind die **selbstthätigen Acetylen-Gas-Apparate** (Selbstflader) der Firma

Patent Nr. 3343. **N. BRIMEYER**, Patent Nr. 3343.

zu empfehlen.

Diese Apparate sind äußerst einfach, nach dem Prinzip „Carbid in Wasser“, (indem das erzeugte Acetylen-Gas beim Gebrauch bereits vollständig im Wasser gewaschen ist) konstruiert und **der Preis stellt sich äußerst billig**. Die Apparate sind selbstthätig, indem sie sich von selbst laden und bedürfen **keiner Nachentwicklung**, indem sie nur soviel Gas entwickeln, als consumirt wird. Dieselben sind absolut gefahrlos, transportabel und **erzeugen sofort ein gleichmäßiges, geruchloses Licht**.

Die genannten Apparate, bei denen das Gas vollständig gereinigt aus dem Brenner kommt und die Flamme nicht im Geringsten zuckt, eignen sich vorzüglich zur Beleuchtung von ganzen Ortschaften, Wohngebäuden, Fabriken, Schulen, Photographie-Ateliers (bei diesem Licht kann photographirt werden). Ein **Russen** durch die Flamme ist vollständig ausgeschlossen.

Acetylen-Gasbrenner, Calcium-Carbid zu den billigsten Tagespreisen.

N. BRIMEYER, Bahnhof-Avenue 31, LUXEMBURG.

¹ Bürger und Beamten Zeitung, 14 August 1908

² Bürger und Beamten Zeitung, 3 January 1899, page 4